AdväntsMärt vom 25. November 2026

VIELFALT Adventsgestecke, Handgefertigtes, frisch Gebackenes

Wir freuen uns sehr, Sie auch dieses Jahr zu einem AdväntsMärt im Kirchgemeindehaus einladen zu dürfen.
Von 13.30 - 17.00 Uhr werden kreative Verkaufsstände und ein gemütliches AdväntsKafi mit einem reichhaltigen Kuchen- und Brötliangebot auf Sie warten.

Seemer Chuchi

Wir möchten die Besucherinnen und Besucher mit einem vielfältigen Angebot an unserem Seemer Chuchistand verwöhnen. Vielleicht haben Sie jetzt Überfluss an Gemüse oder Früchten aus Ihrem Garten?
Wir sind dankbare Abnehmer für

- gedörrte Früchte und Gemüse
- getrocknete Teekräuter
- süss-sauer Eingelegtes
- Konfitüren, Sirup usw.

Abgabe im Kirchgemeindehaus:
Dienstag, 24. November, bis um 18.00 Uhr
Mittwoch, 25. November, ab 8.00 Uhr

Brett- und Kartenspiel-Flohmarkt

Für unseren Flohmarkt suchen wir gut erhaltene Brett- und Kartenspiele (keine defekten, unvollständige oder stark abgenutzte Artikel). Der Erlös geht zu 100% an die AdväntsMärt-Projekte. Die Preise werden von uns festgelegt. Nicht verkaufte Artikel werden nicht zurückgegeben. Wir werden sie an ein Brockenhaus weitergeben. Die Spiele können zu Büroöffnungszeiten im Kirchgemeindehaus abgegeben werden:
Montag - Donnerstag: 8.30 - 11.30 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr, Freitag: 8.30 - 11.30 Uhr
Letzter Abgabetermin: 23. Oktober



Kasperlitheater und Päckli fischen für Kinder

Auch dieses Jahr bieten Sandra Müller und Rita Gilgen wieder ein Kasperlitheater mit Handpuppen gespielt für Kinder an. Wer Freude hat, uns beim Päckli fischen oder der Kinderbetreuung bei Malen und Basteln zu unterstützen, darf sich gerne bei Stefan Hupf melden.

Grünmaterial

Wir suchen Äste von Koniferen, Buchs, Efeu etc. Das Material möglichst frischgeschnitten bis am **16. November** ins Kirchgemeindehaus (Hinterdorfstrasse, Velosländer) bringen.
Nähere Auskünfte: Sandra Plüer, 052 233 10 27

Daten zum Kranzen für den Advänts-Märt

17. / 18. / 19. November, jeweils 8.00 - 11.00 / 13.30 - 17.00 Uhr. Es kann gerne an einzelnen Halbtagen mitgeholfen werden. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Vielen Dank für alle Gaben und die Mitarbeit!

Stefan Hupf, Sozialdiakon

Boxenstopp

Gespräche, die das Leben verände

3x montags, 2. / 9. / 16. November
19.30 – 21.00 Uhr
Kirchgemeindehaus, Kanzleistrasse 37

Zwischen dem Alltag, den Verpflichtung und Gewohnheiten kommen persönliche Fr gen manchmal zu kurz. Dabei gibt es gerade der Lebensmitte vieles, das uns bewegt u über das wir uns gerne einmal vertieft austa schen möchten. Was prägt mich? Was hat si bewährt – und was nicht? Was treibt mich a Was hoffe ich? Was reizt mich?
An drei Treffen nehmen wir uns bewusst Z für diese und weitere Lebensfragen – für ehr chen Austausch, Gedanken und Begegnung mit Menschen in einer ähnlichen Leben phase.

Sie erwartet ein Abend mit inspirierenden Fr gen rund um das Leben, einer offenen u wertschätzenden Austauschrunde in ein Gruppe von maximal zehn Personen sow Raum für persönliche Reflexion, Entwicklu und neue Blickwinkel. Das Angebot richt sich an Menschen zwischen 45 und 70 Jahre die innehalten und auch ungewöhnlichen Fr gen Raum geben möchten, sich nach Au tausch, Tiefe und Leichtigkeit sehnen und ei abwechslungsreiche Gestaltung des Aben schätzen. Gemeinsam finden wir Worte f Dinge, die im ganz normalen Alltag oft wen Platz haben oder als Gesprächsthema eher ve mieden werden.

Anmeldung bis 19. Oktober

Stefan Hupf, Sozialdiakon

Absetzen der Turmspitze und Öffnen der Zeitkapseln

Am Mittwoch, 26. August 2026, wurde im Zuge der laufenden Kirchturmsanierung die Turmspitze auf 36 m Höhe abgesetzt und die drei Zeitkapseln aus den Jahren 1893, 1935 und 1974 in der vergoldeten Kugel feierlich geöffnet. Diese Zeitkapseln aus Kupfer werden vom Spengler neu hergestellt, nach der Digitalisierung des Inhalts wieder wie vorgefunden bestückt, verschweisst und zurück in die aufgefrischte Kugel gelegt.
Dazu gesellt sich eine vierte Kapsel mit dem



noch zu definierenden Inhalt des Jahres 202 und der Frage, was wir den Menschen hinte lassen wollen, wenn diese Kapseln eines Tag nach rund 40 Jahren wieder geöffnet werde Auf Ihre Vorschläge sind wir gespannt.
Der Inhalt der bisherigen drei Zeitkapseln wir der Öffentlichkeit anlässlich der Kirchgemeir deversammlung vom 28. Oktober 202 zugänglich gemacht.

Peter Huber, Kirchenpflege

Zeitkapsel auf dem Kirchturm geöffnet

Die reformierte Kirche Seen wird für rund 380'000 Franken saniert. Finanziert werden die Arbeiten vom Stadtverband.

Seit Mitte August umhüllt ein Gerüst den Kirchturm. Nach Angaben der reformierten Kirchgemeinde wurden im vergangenen Sommer starke Schäden an tragenden Dachbalken entdeckt. Ursache war Wasser, das unbemerkt eingedrungen war und über längere Zeit das Holz zersetzt hatte. Während der Bauzeit bleibt das Glockengeläut aus Sicherheitsgründen eingestellt. Stunden- und Viertelstundenschlag entfallen tagsüber, der Nachtstundenschlag bleibt bestehen.



Die Sanierung des Kirchturms brachte ein Stück Seemer Geschichte ans Licht. (Foto: David Herter)

Das Onlineportal WNTI berichtet, die Schäden seien beim Fahnenhissen im August 2025 bemerkt worden. Balken auf der Westseite seien über mehrere Meter stark beschädigt und kaum noch tragfähig gewesen. Deshalb werden das betroffene Holzwerk und die Kupferverkleidung des Turmdachs vollständig ersetzt. Die Kosten belaufen sich auf rund 380'000 Franken. Finanziert wird die Sanierung vom Stadtverband der reformierten Kirchen Winterthur.

Dokumente aus mehr als 130 Jahren

Die Bauarbeiten ermöglichten auch den Zugang zur goldenen Kugel auf der Turmspitze. Am 26. August wurde die Zeitkapsel geöffnet, die sich darin befindet. Wie WNTI berichtet, kamen Dokumente aus verschiedenen Zeiten zum Vorschein. Darunter waren ein kleines Büchlein über Wollengarn aus dem Jahr 1893, eine Postkarte von Seen aus dem Jahr 1935, ein Schreiben des damaligen Pfarramts und alte Zeitungen. Die älteste Zeitung stammt von 1893, die jüngste von 1974.

Im Schreiben von 1935 äusserte das Pfarramt unter anderem die Hoffnung, die Urkunde werde einmal in einer Zeit geöffnet, in der der Weltfriede gesicherter, die Versöhnung erreicht und die Arbeitslosigkeit beseitigt sei. Die Fundstücke sollen digitalisiert und Ende Oktober an der Kirchgemeindeversammlung gezeigt werden. Danach wird die Kapsel mit Dokumenten und Gegenständen aus der heutigen Zeit neu gefüllt.

Bereits 1985 war die Kapsel bei damaligen Arbeiten zugänglich. Öffnen liess sie sich jedoch nicht. Auch in jüngerer Zeit wurde am Turm gearbeitet: 2023 wurden Glockenstuhl und Laufwerk instand gesetzt.

Die laufende Sanierung sollte ursprünglich Ende Dezember abgeschlossen sein. Weil die Arbeiten bei Abdankungen jeweils ruhen und es bereits mehrere Unterbrechungen gab, könnte sich das Ende laut WNTI bis zu den Sportferien im Februar 2027 verschieben.

David Herter

Marktplatz Seen wächst auf über 200 Mitglieder

Günstige Angebote sind teils nach einer Stunde weg: Der Whatsapp-Marktplatz hat sich zu einer regen lokalen Börse entwickelt.

Nach einem Bericht im «Seemer Bote» stieg die Zahl der Mitglieder der Whatsapp-Community «Seen» innert einer Woche von rund 50 auf über 200. Seither ist sie laut Initiant Martin Rotta weitgehend stabil.

Im Durchschnitt werden rund fünf Angebote pro Tag in die Whatsapp-Gruppe gestellt – etwa für Möbel, Haushaltsgeräte, Kleider oder Dinge, die kostenlos abgegeben werden. Besonders günstige Angebote finden schnell neue Besitzerinnen oder Besitzer. «Manches ist schon nach einer Stunde weg», sagt Rotta. Weniger Gefragtes werde manchmal später nochmals eingestellt – oft günstiger.

Ein Vorteil seien die kurzen Wege. «Toll ist, wenn alles in Velodistanz liegt», sagt Rotta. Bereits bei der Lancierung hatte er den Marktplatz als eine Art lokales Tutti beschrieben.

Inzwischen vier Chats

Aus der ursprünglichen Whatsapp-Gruppe ist inzwischen eine Community mit vier Chats entstanden. Im «Marktplatz» werden Dinge verkauft oder verschenkt, in der «Ausleihe» können Gegenstände vorübergehend weitergegeben werden. Dazu kommen «Kindersachen» und «Selbstgemachtes».

Die Mitglieder entscheiden bei wichtigen Änderungen mit. Zudem achten sie selbst darauf, dass die Regeln eingehalten werden.

In allen vier Chats kann man inzwischen nicht nur etwas anbieten, sondern auch gezielt nach Gegenständen suchen. Diese Möglichkeit wurde nach einer Abstimmung eingeführt.

David Herter

Mit diesem QR Code können Sie dem Marktplatz Seen beitreten.